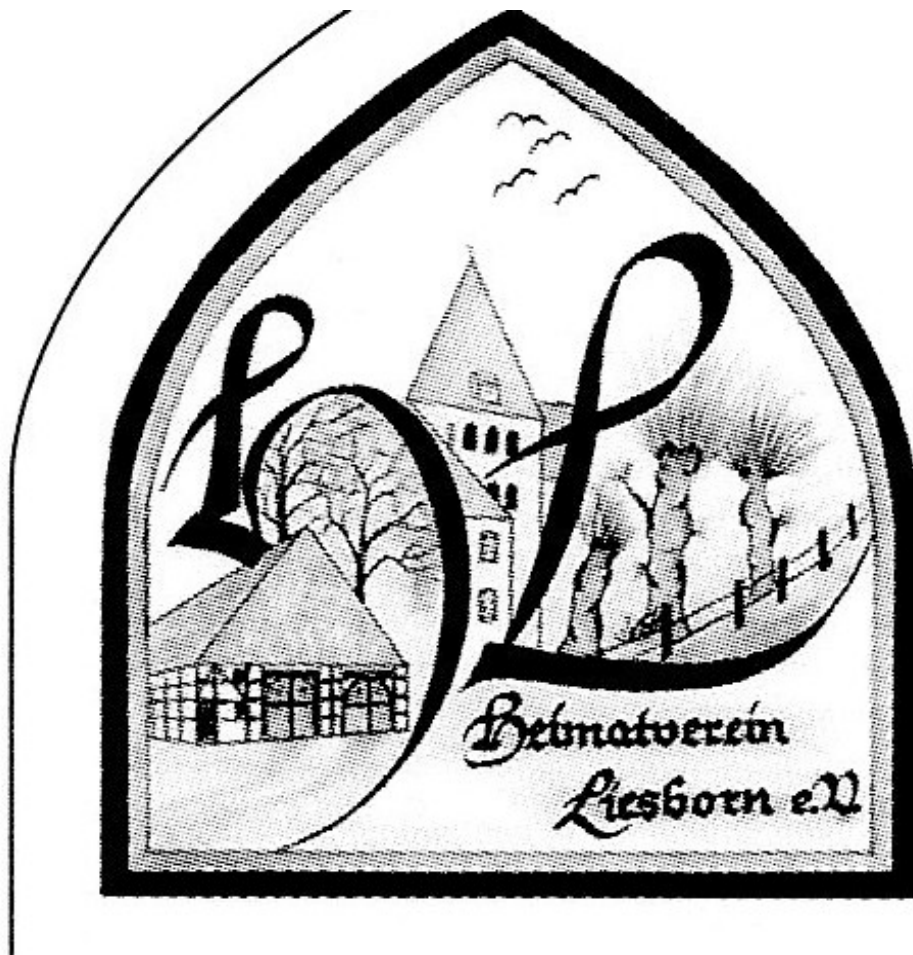


Heimatverein Liesborn e.V.

An den Teichen 7 59329 Liesborn Tel. 02523/8600

www.heimatverein-liesborn.de

www.liesborn.net



Rückblick auf das Veranstaltungsjahr 2012

Programm 2013

- thematischer Schwerpunkt -

„Natürliche Ressourcen unserer Heimat“
Kalkstein und Zement, Ton und Ziegel, Wald und Holz

Rückblick auf das Veranstaltungsjahr 2012

Die Mitglieder des Heimatvereins Liesborn e.V. befassten sich im vergangenen Jahr schwerpunktmäßig mit dem Thema „**Religion bietet Heimat**“. Hierzu gab es insgesamt fünf Veranstaltungen. In einer Zeit, in der überall Kirchen geschlossen werden ist es erfreulich, festzustellen, dass innerhalb der Gemeinde Wadersloh und seiner direkten Nachbarn solche Überlegungen noch keinen Platz haben. Alle Gotteshäuser sind Zeugnisse tiefer Gläubigkeit und gleichzeitig Horte wertvoller Kunstschatze. Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe hielt Heinz-Georg Büker einen sehr fundierten Vortrag über die 2000-jährige Geschichte des Christentums. Eine Fahrradtour führte die Heimatfreunde nach Herzfeld, wo insgesamt vier Kapellen besichtigt werden konnten. Bei einer Tagesfahrt wurde die Propsteikirche zu Belecke mit ihrer Schatzkammer und das Benediktinerkloster Königsmünster in Meschede besucht. Eine Stadtführung in Arnsberg gehörte ebenfalls zu dieser Exkursion. Einen Einblick in die Kirchenmusik gewährte die Orgelbaufirma Speith in Rietberg. Über den christlichen Tellerrand hinaus schauten die Heimatfreunde bei einer Exkursion zum Hindutempel in Hamm. Diese Veranstaltungen machten den Heimatfreunden auf eindrucksvolle Weise bewusst, dass die Religionen den Menschen tatsächlich Heimat bieten und sie zu außergewöhnlichen Leistungen inspirieren. Etliche weitere Veranstaltungen rundeten das Programm 2012 ab. Überschattet wurde das vergangene Jahr durch den Tod von Bernhard Löppenber, der sich viele Jahre als Schriftleiter bei der Herausgabe der Liesborner Geschichtshefte engagierte.

Die wichtigsten Termine im Veranstaltungsjahr 2011 / 2012

- 23.11.11 Konzert mit Ludwig Güttler, Trompete u. Orgel in der Abteikirche
- 25.11.11 Generalversammlung 2011 mit Vorstellung Geschichtsheft Nr. 26
- 25.01.12 Vortrag: 2000 Jahre Christentum mit Heinz-Georg Büker
- 08.02.12 Geschichtswerkstatt, erstes Treffen
- 29.02.12 Heimatfilm im Pfarrsaal mit Jürgen Wende
- 17.03.12 Müllsammelaktion in Liesborn
- 28.03.12 Betriebsbesichtigung Metallbaufirma Drees, Waldliesborner Straße
- 18.04.12 Besichtigung der Orgelbaufirma Speith in Rietberg
- 05.05.12 Vogelkundliche Exkursion an Kleickmanns Baggerseen
- 09.05.12 Besichtigung des Hindutempels in Hamm-Uentrop
- 24.05.12 Aufstellen neuer Bänke am Ehrenmal durch die „Gruppe ü60“
- 02.06.12 Fahrradtour zu Kapellen in Herzfelder Bauerschaften
- 07.07.12 Handwerkstag im Museum mit Rübenkrautverkauf
- 18.07.12 erster Artikel der Sommerserie in der Glocke erschienen
- 17.08.12 Open-Air-Kino im Kreuzgang: „Ziemlich beste Freunde“
- 08.09.12 Verabschiedung des Kreisheimatpflegers Prof. Dr. Leidinger in Liesborn
- 13.09.12 Bürgerforum Wadersloh, Präsentation der Ergebnisse u.a „Pastors Garten“
- 15.09.12 Schnadgang in Bad Waldliesborn
- 06.10.12 Tagesfahrt nach Belecke, Meschede und Arnsberg
- 07.11.12 Konzert mit Giora Feidman in der Liesborner Abteikirche
- 30.11.12 Generalversammlung 2012, Vorstellung Geschichtsheft Nr.27

Programm 2013

Mi. 20. Febr. Vortragsveranstaltung und Ausstellung: „Ton und Ziegel“

19.00 Uhr Zur Auftaktveranstaltung des Programms 2013 referiert Eugen Teigeler über die Geschichte der Ziegel- und Keramikherstellung. Er wird zahlreiche interessante und bedeutsame Exponate präsentieren, die er bei Ausgrabungen auf dem Gelände einer mittelalterlichen Ziegelei gefunden hat.

Mi. 13. März Besichtigung der Kruzifixausstellung im Museum Abtei Liesborn

19.00 Uhr Im Rahmen einer Führung werden wir die neu gestaltete Kruzifixausstellung des Museums in Augenschein nehmen.

Mi. 10. April Besichtigungsfahrt zur Zementstadt Erwitte

18.00 Uhr Die Stadt Erwitte liegt an den Schnittpunkten zweier uralter Fernstraßen. Diese haben die Entwicklung ebenso geprägt wie die Zementwerke, deren Silhouette das Stadtbild prägen. Im Rahmen einer Führung mit Heinz-Georg Büker werden die geschichtlichen Besonderheiten der Stadt erkundet.

Sa. 27. April Vogelkundliche Exkursion

06.30 Uhr Gemeinsam mit den Heimatvereinen der Gemeinde Wadersloh werden wir diesmal den Vogelstimmen in den Lippeauen in Göttingen lauschen.

Sa. 25. Mai Steinbruch- und Zementwerksbesichtigung in Beckum

13.00 Uhr Beckum verfügt über ein ergiebiges Kalksteinvorkommen. Im Jahr 1872 wurde hier das erste Zementwerk errichtet, dem noch zahlreiche weitere Werke folgten. In Verbindung mit der Besichtigung des Zementwerkes „Cemex“ gibt es auch eine Exkursion zum nahe gelegenen Steinbruch.

Sa. 15. Juni Fahrradtour auf der Zementroute in Beckum

13.00 Uhr Die Zementroute Beckum führt auf 27 km entlang aktiver und verlassener Stätten der Zementindustrie, die sich wie eine Perlenkette durch das Stadtgebiet Beckum ziehen. Ein Besuch des Zementmuseums ist ebenfalls geplant.

Fr. 30. Aug. Open-Air Kino im Kreuzgang

21.00 Uhr Nach den Erfolgen der vergangenen Jahre ist in Kooperation mit dem Museum, der Kulturdirektion Dr. Löher und weiteren Vereinen wieder ein Open-Air-Kinoabend im Kreuzgang der Abtei geplant.

Mi. 18. Sept. „Wald, Holz und Fachwerk“

18.00 Uhr Bis heute hat der Baustoff Holz nichts von seiner großen Bedeutung im Bauwesen verloren. Bei einer Exkursion werden die Methoden der modernen Forstwirtschaft ebenso beleuchtet, wie die Verarbeitung des Werkstoffes Holz in der traditionellen Fachwerkbauweise.

Sa. 12. Okt. Tagesfahrt nach Münster mit Dombesichtigung

09.30 Uhr Nach fast dreijährigen Sanierungsarbeiten öffnet der St.-Paulus-Dom zu Münster im Frühjahr 2013 wieder seine Türen. Wir bemühen uns um eine Führung durch das Gotteshaus sowie die Besichtigung der Schatzkammer. Weitere Programmpunkte für diesen Tag sind in Planung.

Fr. 29. Nov. Generalversammlung 2013

19.30 Uhr voraussichtlich Herausgabe eines neuen Geschichtsheftes

Die Termine können sich kurzfristig ändern und weitere ins Programm genommen werden. Beachten Sie daher bitte auch die Hinweise in der Tagespresse!

Thematischer Schwerpunkt im Programm 2013

„Natürliche Ressourcen unserer Heimat“

Kalkstein und Zement, Ton und Ziegel, Wald und Holz

Obwohl in Deutschland die Bevölkerungszahl abnehmen, ist der Bauboom in den großen Städten und auf dem Lande in bestimmten Regionen ungebrochen, so auch in Liesborn. Das ist einerseits mit einem ausufernden Landverbrauch verbunden. Es werden aber auch große Mengen an Baustoffen benötigt, die letztlich veredelte Produkte natürlicher Grundstoffe wie z.B. Kalkstein, Ton und Holz darstellen. Gerade jetzt in diesen Monaten wird wieder ein neuer Steinbruch in unserer ehemaligen Kreisstadt Beckum erschlossen. Diese Maßnahme inspirierte den Heimatverein Liesborn e.V. einmal einen Blick in die Baustoffgewinnung zu werfen. Auch wenn Liesborn heute nicht über nennenswerte verwertbare Kalk- und Tonvorkommen verfügt, so gibt es bei uns etliche mittelalterliche Zeugnisse über die Verarbeitung dieser Baustoffe.

Ton und Lehm sind weit verbreitete natürliche Bodenarten, die sich aus sehr feinkörnigen Mineralien zusammensetzen. So sind hierzulande etliche Häuser mit Ziegelsteinen errichtet worden, die im Feldbrandverfahren hergestellt wurden. Es gab im Mittelalter aber auch standortgebundene Ziegeleien, z.B. auf dem Gelände der heutigen Hofstelle Teigeler in Suderlage. Übrigens deutet der Ursprung des Namens Teigeler auf den Beruf der Vorfahren der heutigen Namensträger hin, denn dieser Name ist die plattdeutsche Version von Ziegeler.

Ebenso gab es im Umfeld der Abtei Kalköfen, in denen Kalk für den Bau der Klostergebäude gebrannt wurde. Der dazu benötigte Kalkstein kam vermutlich aus dem nahe gelegenen Beckum, denn dort befindet sich eines der größten Kalksteinreviere Deutschlands. Diese natürlichen Ressourcen sind als Meeresablagerungen während der Kreidezeit vor über 100 Mio. Jahren entstanden, als das Münsterland noch ein Teil eines Urmeeres war. Noch heute zeugen zahlreiche und zum Teil spektakuläre Fossilienfunde von dieser Entstehungsgeschichte.

Der vermutlich wichtigste Baustoff in der Geschichte unserer Heimat ist ohne Zweifel das Holz. Dieser gut zu verarbeitende biologische Baustoff war in den Liesborner Wäldern ausreichend vorhanden. So wurden bis vor 100 Jahren die meisten Häuser im Fachwerkverfahren errichtet. Erst dann wurde Holz durch reine Backsteinbauten ersetzt. Seit etlichen Jahren gibt es aber wieder einen Trend zum Bauen mit Holz, denn die positiven Eigenschaften in Bezug auf das Wohnklima haben sich inzwischen herum gesprochen.

Der Liesborner Heimatverein wird sich im kommenden Jahr mit insgesamt fünf Veranstaltungen zum Themenbereich „Natürliche Ressourcen unserer Heimat“ auf unterschiedlichste Weise beschäftigen. Auf die Teilnehmer warten abwechslungsreiche Vorträge, Besichtigungen, Ausstellungen und Exkursionen. Aber auch die anderen Termine außerhalb des Schwerpunktthemas wie z.B. unsere Tagesfahrt nach Münster mit Dombesichtigung versprechen viele interessante Einblicke und Erkenntnisse. Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.